

Franckesche Stiftungen zu Halle

Zuverlässige Relation, Von denen Emigrirenten Saltzburgern

Darinnen Eine umständliche Nachricht/ Von dem, was sich seit dem vorigen 1731. Jahr/ bisher mit denen, in dem Ertzbißthum Saltzburg, zu der Evangel. Religion, Sich mit Mund und Hertzen bekennenden ...

Dietz, Johann Hektor

Franckfurt am Mayn, 1732

VD18 90799860

Extract eines Brieffs aus Lindau, vom 16. Febr. 1732.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-190784](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-190784)

es ist die Verfolgung wider uns sehr groß, und werden allerseits hart gedrängt, denn es werden anjeko die Leute auf ein neues in Verhaft genommen, auch die schon lang Ingehaltene keine frey gelassen. Bitten derohalben von Grund des Herzens nachmahlen, die hochgebieterende gesamte Herrn Gesandtschaft te wollen doch, so es seyn könnte, mit ehester Gelegenheit daran seyn, daß wir ausziehen können, denn es hungert und durstet uns gar sehr, nach der rechten Seelen-Speise, des Hochwürdigen Abendmahls Jesu Christi, und nach rechten reinen Lehrern und Predigern, die uns Gottes Wort und Sacramenta recht vortragen, denn uns ist bange länger in Babel zu bleiben.

*Extract eines Brieffs aus Lindau,
vom 16. Febr. 1732.*

Süßere hiesige Salzburger / dergleichen ich auch einen im Hauß habe / sind / obgleich die meiste ein schwaches Licht und Erkenntnuß haben / doch in der Krafft eines rechtschaffenen Wesens / weiter gekommen / als viele Hochgelehrte. Es ist bey ihnen recht kindliche Einfalt, kindliches Vertrauen auf Gott / Demuth / Lehrbegierigkeit / Aufrichtigkeit / Liebe / Vergnügsamkeit / und mit einem Wort : Ein recht kindliches Wesen. Wann wir es recht ansehen wollen /
so